

Presseinformation

6. Juli 2021

100 Jahre Soroptimismus International

LR Teschl-Hofmeister gratuliert zum 100-jährigen Jubiläum der Organisation

Zum 100-jährigen Jubiläum der Organisation Soroptimist International (SI) fand gestern im Sparkassensaal in St. Pölten eine Jubiläumsfeier statt. Eröffnet wurde diese von Soroptimistin Susanna Fink-Winter, die auch die Ehrengäste begrüßte. Der inhaltliche Hintergrund der Feier war in vier große Themenblöcke aufgeteilt – Gewalt, Finanzen, Wohnen und Bildung. Diese Themenschwerpunkte sind derzeit auch unter dem Titel „Road to Equality“ zusammengefasst. Dabei wird ein Katalog mit den Themen von Club zu Club getragen, mit dem Ziel, die Awareness für die Anliegen der SI zu verstärken und die Aktionen der einzelnen Clubs zu verbinden.

„Den größten Handlungsbedarf sehe ich derzeit im Bereich der Gewaltprävention. Ich betone es immer wieder: Gewalt gegen Frauen darf in unserer Gesellschaft keinen Platz haben. Prävention, Aufklärung über Hilfsangebote und Unterstützung der Betroffenen sind die zentralen Anliegen. Nach wie vor ist häusliche Gewalt stark mit Scham behaftet und tritt in allen Gesellschaftsschichten auf“, erklärt Frauen-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister im Interview. Neben der Landesrätin waren auch St. Pöltens Bürgermeister Matthias Stadler, sowie Eliette Thurn, Präsidentin der Union der Soroptimist Clubs Österreich, Eva Hahn, Präsidentin SI Club St. Pölten Allegria und Maria Huemer, Präsidentin SI Club Stockerau, als Ehrengäste geladen.

Soroptimist International wurde vor 100 Jahren in Amerika gegründet und ist eine Organisation für berufstätige Frauen. Die Clubs der Soroptimistinnen entstanden in der Zeit, in der Frauen in Europa und Amerika nach jahrhundertelanger Lobby-Arbeit von Aristokratinnen und Bürgerinnen erstmals aktives und passives Wahlrecht erhielten. Der erste Soroptimist Club Österreichs entstand 1929 in Wien. Die Clubs von Soroptimist International engagieren sich lokal, national und international für Menschenrechte, Gleichstellung der Geschlechter und eine aktive Teilnahme von Frauen an Entscheidungsprozessen.

„Ich möchte mich an dieser Stelle für das große Engagement aller Clubs und ihrer Mitglieder bedanken! Ohne den Einsatz jeder Einzelnen wären viele Projekte und Initiativen nicht möglich. Als internationales Netzwerk habt ihr auch eine weltweite



Presseinformation

Stimme und diese gilt es für die Werte, denen Sie sich verschrieben haben, einzusetzen. Sie spüren, wo Handlungsbedarf besteht und sind beispielgebend für andere. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft und Ausdauer“, so Teschl-Hofmeister abschließend.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at